23.09.2019, 10:22 | OTS0054 | <u>Österreichische Buddhistische</u> Religionsgesellschaft (ÖBR)

Kondolenz der ÖBR zum Tod von Marko Feingold

(Wien/OTS) - Zum Tod von Marko Feingold, der als ältester Holocaust-Überlebender, im Alter von 106 Jahren verstorben ist, drückt die Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft vor allem der Familie großes Mitgefühl aus.

"Mit Marko Feingold verliert Österreich einen sehr wichtigen Mahner vor gefährlichen Entwicklungen und Radikalisierung", sagt Gerhard Weißgrab, der Präsident der Österreichischen Religionsgesellschaft. "Er war aber auch ein Mensch, der den Ausgleich und die Versöhnung in den Mittelpunkt gestellt hat und gerade deshalb ist sein Tod ein großer Verlust, nachdem wir immer stärker Spaltung und Polarisierung in unserer Gesellschaft erleben", führt Gerhard Weißgrab weiter aus.

Rückfragehinweis:

Österreichische Buddhistische Religionsgesellschaft (ÖBR)

Tel.: 0043 1 512 37 19

office@buddhismus-austria.at www.buddhismus-austria.at

ZUM PRESSROOM



